

Bergringstadt Teterow

Beschlussvorlage



öffentlich:	<input checked="" type="checkbox"/>
nicht öffentlich:	<input type="checkbox"/>

Fachbereich	Datum	Drucksachen Nr.
Bau und Stadtentwicklung	10.10.2022	B VII / 1323 - 1

Beratungsfolge	Sitzungstermin
Wirtschaftsförderung	03.11.2022
Bau und Feuerwehr	03.11.2022
Verkehr, Tourismus, Umwelt	03.11.2022
Hauptausschuss	14.11.2022
Stadtvertretung	24.11.2022

Betreff: Antrag auf Prädikatisierung als Tourismusort

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung beschließt, dass die Bergringstadt Teterow beim Wirtschaftsministerium Mecklenburg-Vorpommern einen Antrag auf Prädikatisierung als Tourismusort einreicht.

Beratungsergebnis:

Gremium:		Sitzung am:		Top:
Einstimmig	mit Stimmenmehrheit ja: / nein:	Enthaltung	lt. Beschlussvorlage	abweichender Beschluss

Problembeschreibung/Begründung:

Siehe Anlage.

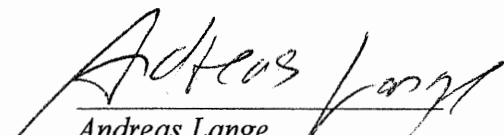
Finanzielle Auswirkungen

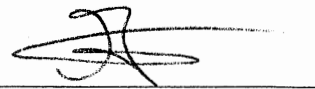
Ja: / Nein:



1	2	3	4	
Gesamtkosten Beschaffungs-/ Herstellungskosten	Finanzierung / Eigenanteil	objektbezoge ne Einnahme (Zuschüsse/ Beiträge)	einmalige oder jährliche Haus- haltsbelastung, Kapitaldienst, Folgelasten	
€	€	€	€	

Veranschlagung		nein	Untersachkonto
im Ergebnishaushalt	im Finanzhaushalt		Sachkonto Finanzkonto
mit:	mit:	ja, mit	
HH-Jahr:	HH-Jahr:	€:	


Andreas Lange
Bürgermeister


Leiter Fachbereich

Sachverhalt/Begründung:

Ausgangssituation:

Teterow ist das Verwaltungs-, Wirtschafts-, Bildungs-, Kultur- und Einkaufszentrum der umliegenden Region mit ca. 20.000 Einwohnern. In den vergangenen Jahren konnte sich in der Bergringstadt mit ihren rund 8.600 Einwohnern ein kleinteiliges und breit gefächertes Angebot entwickeln, welches sowohl für Einheimische als auch für Gäste von Interesse ist.

Mit der Burgwallinsel im Teterower See besitzt die Stadt ein Bodendenkmal von herausragender Bedeutung, welches touristisch erschlossen und für Gäste erlebbar ist.

Über gleich zwei hochkarätige, international bekannte Event-Locations verfügt Teterow mit dem Bergring – Europas schönster Grasrennbahn und der benachbarten Bergring-Arena. In der Saison finden hier erstklassige Motorsportveranstaltungen mit internationaler Beteiligung statt, darunter ein Weltmeisterschaftslauf.

Die naturräumlichen Gegebenheiten im Stadtgebiet laden zur Erholung ein. Gegenwärtig unterhält die Stadt drei landschaftlich reizvolle Wandergebiete – in den **Teterower Heidbergen**, am **Teterower See** und im **Hohen Holz**. Die Wege sind ausgewiesen. An allen „Eingangsbereichen“ befinden sich ein Parkplatz und eine Übersichtstafel. Ausflugsgastronomie komplettiert das Angebot. Darüber hinaus sind alle Wandergebiete vom Stadtzentrum her ausgeschildert und somit auch für Gäste ohne PKW bequem zu erreichen. Der große Rundwanderweg verbindet alle drei Wandergebiete und führt direkt durch die historische Altstadt. Wanderer, Naturfreunde und Familien finden ein entsprechendes Tourenangebot (Karte, Beschreibung, GPS-Track) im Tourenportal von outdooractive sowie auf der Internetseite der Stadt zum Download. Mit der Errichtung eines Walderlebnisgebietes in den Heidbergen und der Planung eines handicapfreien familienfreundlichen Wanderweges von der Stadt zur Burgwallinsel wurden bereits weitere Erschließungsziele definiert.

Ein Aushängeschild in Sachen Kunst und Kultur ist die Galerie im Teterower Bahnhof. Das erstklassige Ausstellungsangebot lockt Künstler und Kunstinteressierte aus ganz Deutschland und dem Ausland nach Teterow. Der Central Mecklenburgische Töpfermarkt im historischen Ambiente zwischen Mühlenteich und Schulkamp ist ein Superlativ. An die 70 Werkstätten sorgen hier jährlich für einen Besucheransturm.

Einzigartig ist das Teterower Stadtmuseum. Es befindet sich im einst zum Gefängnis ausgebauten Malchiner Tor. Ein Teil der Gefängniszellen ist noch im Original erhalten. Mit der Veranstaltungsreihe „ErlebnisMuseum“ können Kinder eine „Zeitreise“ in die Vergangenheit unternehmen.

Mit der Umsetzung des Projektes „Besucherleitsystem Bergringstadt Teterow“ wurde auf das wachsende und sich verändernde Informationsbedürfnis der Gäste reagiert.

Teterow verfügt über ein kleinteiliges touristisches Beherbergungsangebot (Mittelklassehotels, Jugendherberge, Pensionen, Privatunterkünfte) und ist jährlich das Ziel zahlreicher Tagesgäste sowohl aus dem Bereich der mecklenburgischen Seenplatte als auch aus dem Großraum Rostock.

Die Corona-Pandemie brachte eine Veränderung im Informations- und Reiseverhalten der Gäste mit sich, welche bis heute anhält. Die Gäste werden „digitaler“ (verstärkt online-

Buchung, mobile Anwendungen als Infoquelle...). Naturerlebnisse rücken immer mehr in den Focus der Gäste. In Puncto Reiseentscheidung werden Gäste immer spontaner und flexibler. Die Gäste werden aber auch bewusster und legen Wert auf Regionalität.

Dieser Entwicklung trägt das Projekt Modellregion Rostock des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit MV Rechnung. Die Kooperationspartner Rostock & Warnemünde, Güstrow, Schwaan und Teterow haben es sich in diesem Projekt zum Ziel gesetzt, die Tourismusentwicklung, Digitalisierung, Mobilität und Vernetzung der Region weiter voranzubringen. Perspektivisch wird an einer gemeinsamen digitalen Gästecard inkl. ÖPNV und zielgruppengerechten Angeboten aus dem Tourismus- und Freizeitsektor gearbeitet. Ferner ist in Umsetzung dieses Projektes die Entwicklung eines Marktforschungscockpits zur Messung und Optimierung der Besucherströme und Gästebewegungen sowie die Entwicklung einer PWA (Progressive Web App) für Gäste und Einwohner als interaktive Informationsplattform geplant. Damit es für Einwohner und Unternehmen im Zuge der Umsetzung des Projektes zu keiner Mehrbelastung kommt, könnten etwaige Kosten in Zukunft über eine Gästeumlage umgelegt werden.

Mit dem Antrag verbundene Zielsetzung:

Die durch die Modellregionen angestoßene Novellierung des Kurortgesetzes MV und des Kommunalabgabengesetzes MV im Juli 2021 ermöglicht es den Projektpartnern, beim Wirtschaftsministerium MV die Prädikatisierung als Tourismusort zu beantragen. Voraussetzung für das Anerkennungsverfahren sind u.a.

- landschaftlich bevorzugte Lage oder
- das Vorhandensein bedeutender kultureller Einrichtungen, internationaler Veranstaltungen oder sonstiger bedeutender Freizeiteinrichtungen von überörtlicher Bedeutung, oder
- geeignete Angebote für Naherholung, wie insbesondere Ausflugsmöglichkeiten, Grünflächen, Rad- und Wanderwege, ein vielfältiges gastronomisches Angebot oder
- das Vorhalten von wichtigen Dienstleistungsangeboten für benachbarte Kur- und Erholungsorte

Mit der Prädikatisierung wird die Bergringstadt Teterow zukünftig in die Lage versetzt, an der weiteren touristischen Erschließung der Stadt zu arbeiten und die dafür passende Förderkulisse zu nutzen sowie eine teilweise Refinanzierung touristischer Aufwendungen zu realisieren.

Finanzielle Auswirkungen:

Mit dem Prädikatisierungsprozess sind keine Kosten verbunden.